

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1856

4.10.1856 (No. 273)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 273.

Samstag den 4. Oktober

1856.

Holzlieferung.

Die Lieferung von 50 Klaftern 4schubiges waldbuchenes Holz für das Groß. Hoftheater wird im Soumissionsweg vergeben.

Die hierauf bezüglichen Angebote sind längstens bis zum 15. Oktober d. J. versiegelt und mit der Aufschrift:

„Buchenscheitholz betreffend“

bei diesseitiger Stelle einzureichen, woselbst auch in zwischen die Lieferungsbedingungen auf Anfragen jeden Vormittag mitgetheilt werden.

Karlsruhe, den 25. September 1856.

Groß. Hofdomänen- und Theater-Intendantz.

Fr. v. Kettner.

Müller.

Fischereiverpachtung.

Donnerstag den 9. Oktober d. J., Vormittags 10 Uhr, wird die Fischerei in dem im Domänenwald Sallenwäldchen gelegenen s. g. Ludwigssee auf 9 Jahre in öffentlicher Steigerung auf dem diesseitigen Geschäftszimmer, Waldhornstraße Nr. 20, verpachtet.

Karlsruhe, den 2. Oktober 1856.

Groß. Bezirksforst.

L. Dengler.

Fahrrußversteigerung.

Aus dem Nachlasse der Frau Geheimen-Rath Heinrich Bierordt Wittve dahier, werden in ihrer Wohnung — Karl-Friedrichstraße Nr. 16 — sämtliche Fahrnisse in nachstehender Reihenfolge gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert:

am Montag den 6. Oktober d. J.,

Vormittags 8 $\frac{1}{2}$ Uhr,

Bücher, meistens Classiker, Taschenbücher u. s. w.;

Nachmittags 2 Uhr,

Fässer, 16 Stück runde in Eisen gebunden, nebst Fäßlager, ein Regensfaß, Badzuber, Waschzuber u. s. w.;

am Dienstag den 7. Oktober d. J.,

Früh 8 $\frac{1}{2}$ u. Nachmittags 2 Uhr anfangend, Küchengeschirr und verschiedener Hausrath;

Mittwoch den 8. Oktober d. J.:

Gold, Silber, Uhren, Spiegel, Bilder und Kunstgegenstände, feine Porzellan- und Glaswaaren;

Donnerstag den 9. Oktober d. J.:

Frauenkleider, Leibweißzeug u. kostbare Pelzwaaren;

Freitag den 10. Oktober d. J.:

Bett- und Leingeräthe, meistens Damastgebilde;

Montag den 13. Oktober d. J.

und die folgenden Tage:

Schreinwerk aller Art.

Sämmtliche Gegenstände sind in großer Auswahl vorhanden und nach dem neuesten Geschmack, darunter vorzügliche prachtvolle Uhren, Spiegel, Vasen und Luxusgegenstände aller Art; ferner Mahagonimöbel u. s. w., und können am Freitag den 3. Oktober d. J. in Augenschein genommen werden. Karlsruhe, den 30. September 1856.

Aus Auftrag: Notar Grimmer.

Hausverkauf.

Der Kaufmann Karl Barthold läßt sein in der sehr frequenten Kronenstraße zu Karlsruhe gelegenes zweistöckiges Wohnhaus (Nr. 32) neben Kiefernmeister Baumgärtner und Messermeister Gartner, mit Stallung für 3 Pferde, Chaisenterrasse, massiv gebautem Hintergebäude, gewölbten Kellern und großem Garten, welches sich, vermöge seiner Räumlichkeiten und Lage, zu jedem größern Geschäftsbetriebe eignet, am

Montag den 20. d. M.,

Nachmittags 3 Uhr,

im Hause selbst öffentlich versteigern, und können die Verkaufsbedingungen bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Karlsruhe, den 2. Oktober 1856.

A. A.: Notar Grimmer.

Darlanden. Versteigerung.

Mittwoch den 8. Oktober l. J., Nachmittags 1 Uhr, läßt die Wittve des verstorbenen Wagnermeisters Ludwig Schneider zu Darlanden in ihrer Behausung verschiedenes Wagnerhandwerkszeug, zugerichtetes Wagnerholz, einige Stämmchen Eichen, zwei neue Wägen und einen eingerichteten Bienenstand mit 4 Stamm Bienen gegen baare Zahlung öffentlich versteigern.

Darlanden, den 29. September 1856.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Lammstraße Nr. 4 ist ein Logis, bestehend in 3 schönen Zimmern, Küche ic., in Hof gehend, an eine stille Familie auf den 23. Oktober zu vermieten.

Jähringerstraße Nr. 84 ist ein geräumiges, gut möbirtes Zimmer mit zwei Fenstern, auf die Straße gehend, zu vermieten und kann sogleich bezogen werden.

Jähringerstraße Nr. 82 ist ein möbirtes, in den Hof gehendes Zimmer sogleich zu vermieten. — Ebendaselbst können noch einige Herren an einem Kostlich Theil nehmen.

2. Zmal.
An 8. 2.
12. Okt.

Zmal.

F. K. Lerr

h. J. Nischling

h. J. Maier

by.
 Jäger.
 Giehm.
 Lunal.
 11. Novbr.
 Montag.
 Lunal.
 Noam.
 Zimmer.
 Freitag.
 Linari.
 Boff. Betz.
 3. 2. 1. Nov.
 8-9 Uhr.
 v. Eisele.
 v. Kellor.
 Linari. by.

Ein freundliches Zimmer,
 wo möglich mit Benützung eines Klaviers,
 wird zu miethen gesucht. Adressen wolle
 man im Kontor des Tagblattes sogleich
 abgeben.

Zimmer zu vermieten.
 Et der Jähringer- und Kreuzstraße Nr. 12 ist
 im obern Stock ein schön möblirtes Zimmer, auf
 die Straße gehend, mit Bedienung und Kost an
 einen jungen Herrn sogleich zu vermieten. Ferner
 ebendasselbst ein kleineres Zimmer auf den Hof gehend.

Zimmer zu vermieten.
 In der Spitalstraße Nr. 37, im zweiten Stock,
 ist ein schön möblirtes Zimmer an einen einzelnen
 Herrn zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.
 Langestraße Nr. 151 sind zwei möblirte Zimmer
 sogleich zu vermieten. Näheres im vierten Stock.

Zimmer zu vermieten.
 Waldstraße Nr. 53, auf dem Ludwigsplatz, sind
 im zweiten Stock zwei freundliche Zimmer auf den
 1. November zu vermieten. Näheres Waldstraße
 Nr. 28.

Zimmergesuch.
 Es wird ein Zimmer oder ordentliche Speicherkammer zu einer Schlafstätte für solide Arbeiter zu miethen gesucht. Auskunft im Laden alte Herrenstraße Nr. 15.

Logisgesuch.
 Es wird auf den 23. Oktober ein Logis von 4 Zimmern nebst Zubehör zu miethen gesucht. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Vermischte Nachrichten.

[Dienstvertrag.] Eine einzelne Dame sucht ein Mädchen, welches gut kochen kann, sich auch den häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, in Dienst. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet sogleich einen Platz. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Ein anständiges Mädchen, das im Bügeln und Nähen, besonders im schön Weißnähen bewandert ist, sucht sogleich eine Stelle als Zimmermädchen; auch erbietet sich dasselbe zur Aus- hülfe in diesem Fach. Näheres im Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das schon längere Zeit dahier gebient und deshalb allen häuslichen Geschäften völlig vorstehen kann, sich auch mit sehr guten Zeugnissen auszuweisen vermag, wünscht wieder in einen Dienst zu treten. Näheres Fasanenstraße Nr. 8 im untern Stock.

[Dienstgesuch.] Zwei solide Mädchen, welche gut nähen, bügeln, fristren, auch kochen können und überhaupt in jeden häuslichen Arbeiten gut erfahren sind, wünschen passende Stellen zu erhalten. Zu erfragen im Gasthaus zum Rheinischen Hof in der Langenstraße.

[Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches schön nähen und bügeln kann, auch bei Kindern Erfahrung hat und gute Zeugnisse besitzt, wünscht eine Stelle zu erhalten und kann sogleich eintreten. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

[Dienstgesuch.] Eine Person von festem Alter sucht eine Stelle als Köchin, und ist in jeder Hinsicht im Stande, einem Hauswesen vollkommen vorzustehen; der Eintritt kann sogleich geschehen. Nähere Auskunft Langestraße Nr. 93.

[Dienstgesuch.] Ein präves, solides Mädchen, das gut bürgerlich kochen, schön waschen und putzen, auch etwas nähen kann, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 24 im zweiten Stock im Hintergebäude.

[Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches gut nähen, bügeln, fristren, putzen und waschen kann, auch sich sonst allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder zu erwachsenen Kindern. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 110 im Hintergebäude unten.

2000 Thaler preussische Kassenscheine sind in Auftrag zum Frankfurter Kurs gegen Silber oder süddeutsches Papiergeld umzutauschen bei **L. Bachmaier**, zum Waldborn.

Dienstvertrag.

Es wird ein Hausbursche von 16—18 Jahren, der sich willig und gerne allen häuslichen Verrichtungen unterzieht, gute Zeugnisse aufzuweisen hat und wo möglich schon gebient hat, gesucht. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stellengesuch.

Eine gesunde Person wünscht als Schenkammer oder als Köchin sogleich eine Stelle zu erhalten. Das Nähere im Gasthaus zum Grünen Baum.

Verlorenes Uhrenkettchen.

Donnerstag den 2. Oktober ging von der Erbprinzenstraße bis zum Bahnhof in der Frühe ein emailirtes Uhrenkettchen mit Schlüssel verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe in der Erbprinzenstraße Nr. 23 im zweiten Stock gegen Belohnung abzugeben.

Kaufgesuch.

Unterzeichneter sucht einen großen Porzellanofen zu kaufen. **Jos. Gack.**

**Für Schmetterlingsfreunde.
Kaufantrag.**

Zu verkaufen sind: 10 Stück 2' lange, 1 1/2' tiefe, 5" hohe Kästen mit Glas und circa 30 von Pappdeckel, gut geschlossen, enthaltend circa 2000 Stück einheimische Schmetterlinge von allen Arten, sodann große und kleine Raupenkästen, s. g. Spannbretter, von allen Größen, Gläser etc., sowie die zu den Kästen gehörigen Gestelle, Amalienstraße Nr. 55 parterre, Mittags von 12 bis 2 Uhr.

Gesuch.

Zwei junge Leute suchen bei einer anständigen Familie Kost und Logis. Offerten beliebe man unter Chiffre S. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Uebersetzungen

aus der schwedischen, russischen, holländischen, portugiesischen u. s. w. Sprache, sowie

Unterricht

in der französischen, englischen, italienischen, spanischen, lateinischen und griechischen Sprache nach einer durch langjähriges Studium, Lehren und Reisen in den verschiedenen Ländern erlernten und bewährten Methode bei

Albert Bittel,

beeidigter Dolmetscher u. Sprachlehrer, Bähringerstraße Nr. 74 im dritten Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Changement de domicile.

Mr. **Georges Peiffer**, maître de langue française, demeure actuellement Lammstraße Nr. 7 au 1^{er} (maison de Mr. Deimling, bijoutier).

Feinstes

Blum- und Kunstmehl
billigst bei

Ph. Daniel Meyer.

Cirage Vernis

(Pariser Stiefellack)

ist wie bisher in vorzüglicher Eigenschaft billig zu haben bei

Conradin Haagel.

Feinstes Arrow-Root,

dessen Güte garantiert wird, ist angekommen bei

Ph. Daniel Meyer.

Frische Kaffee-Essenz

sind eingetroffen bei

Ph. Daniel Meyer.

Stearin-Milly-Lichter,

Unschlittlichter billigt bei

Ph. Daniel Meyer.

Bei **Müller & Gräff** sind vorrätig die meisten der in den hiesigen Lehranstalten eingeführten Schulbücher, gebraucht und neu, in dauerhaften Einbänden, namentlich nachstehende:

Döll, Aufgabe zum Uebersetzen in's Lateinische	30 kr.
lateinisches Elementarbuch 1 fl. 12 kr., 1 fl. 48 kr.	
Ditroge, deutsches Lesebuch	1 fl. 24 kr.
Schrader, Lesebuch	48 kr.
Cupfle, französisches Lesebuch	1 fl., 1 fl. 24 kr.
Stylübungen	48 kr., 1 fl., 1 fl. 45 kr.
" Ciceronis orationes	48 kr., 1 fl. 24 kr.
Kärcher, etymologisches Wörterbuch	48 kr., 1 fl. 6 kr.
" Handwörterbuch der lateinischen Sprache	2 fl. 42 kr., 4 fl. 12 kr.
Feldbausch, griechische Grammatik	1 fl. 12 kr., 1 fl. 54 kr.
" griechische Chrestomatie	48 kr., 1 fl. 27 kr.
" lateinische Grammatik	1 fl. 12 kr., 1 fl. 48 kr.
" Kleines lateinisches Wörterbuch	48 kr., 1 fl. 6 kr.
Cornelius Nepos	18 kr.
Phaedri fabulae	18 kr.
Selten, Geographie	30 kr., 45 kr., 57 kr.
Schilling, das Thierreich	57 kr.
" das Pflanzenreich	45 kr.
" das Mineralreich	54 kr.
Stieler's Schulatlas der neuen Welt, m. Einband	2 fl. 30 kr., 2 fl. 42 kr.
" " der alten Welt, mit Einband	1 fl. 24 kr., 2 fl. 12 kr.
Epig, Geometrie, 1. Theil	40 kr., 52 kr.
2. Theil	36 kr., 48 kr.
Eisenlohr, Elementar-Physik	1 fl. 30 kr., 2 fl. 12 kr.
Lehrbuch der Physik	2 fl. 42 kr., 5 fl. 6 kr.
Kayser's Statik	4 fl. 30 kr., 7 fl. 12 kr.
Peroy, Geometrie, Text und Tafeln	7 fl. 30 kr.
Köllner's Lesebuch	1 fl. 6 kr.
Knebel, französische Schulgrammatik	36 kr., 57 kr.
Höchsten, Uebungen aus dem Deutschen in's Französische	24 kr., 36 kr.
Thibaut Dictionnaire	4 fl. und 3 fl. 12 kr.
Molé " de poche	1 fl. 48 kr., 2 fl. 20 kr.

Durlach.

In der Wirthschaft zum Schöpfchen ist Samstag den 4. Oktober süßer Traubenwein und Apfelmoss zu haben.

Literarische Anzeige.

Die **A. Geßner'sche** Buchhandlung nimmt fortwährend Bestellungen an auf das illustrierte Familienblatt:

„Die Gartenlaube.“

Preis: vierteljährlich 54 kr.

Amul. Lammstraße
Nr. 4.

In **G. Holtzmann's**
Buchhandlung

Lammstraße
Nr. 4.

sind alle Schulbücher, wie bekannt, zu den billigsten Preisen zu haben.

Erklärung.

Ein in einem hiesigen öffentlichen Blatte erschie-
nener Artikel vom 3. d. M., Nr. 3, welcher den
Unglücksfall des Bataillons-Büchsenmachers **Zahn**
vom 4. Infanterie-Regiment, in **unrichtiger**
Weise schildert, veranlaßt mich, um allen **falschen**
Gerüchten zu begegnen, den Vorfall **der Wahr-**
heit gemäß zu veröffentlichen.

Theodor Zahn, Bataillons-Büchsenmacher
im 4. Infanterie-Regiment, kam über die Festlich-
keiten mit Urlaub von Konstanz, theils in Geschäften,
theils zum Besuche hierher.

Da derselbe mit dem Unterzeichneten gut befreun-
det war, so wollte er noch am Abend vor seiner
Abreise von demselben Abschied nehmen und erschien
deshalb auch am 1. d. M., **Abends nach 10**
Uhr, in Begleitung eines ihm ebenfalls befreun-
deten Unteroffiziers **in ganz nüchternem Zu-**
stande, während sich noch einige hiesige Einwohner
in meiner Wirthschaft befanden.

Beide tranken gemeinschaftlich **2 Schoppen**
Wein.

Als ich um 11 Uhr Feierabend bot, verließ
Zahn mit der Aeußerung das Zimmer:
„Ich muß geschwind hinaus, und wenn ich herein
komme, trinken wir aus und gehen fort“.

Unterdessen unterhielt ich mich mit dem Be-
gleiter des **Zahn** und äußerte mich nach Umfluß
einiger Zeit über die lange Abwesenheit des **Zahn's**,
was Ersterem ebenfalls auffiel.

Ich nahm Licht um nach ihm zu sehen und
fand ihn **nicht vor den steinernen Stuf-**
fen meines Hausganges mit zerschmet-
teter Hirnschale, sondern auf dem Bauche
liegend in der Ecke meines hintern Hofthores, den
Kopf auf die Arme gestützt mit geöffnetem Munde.

Ich rief sogleich die anwesenden Gäste zu Hülfe
und trug mit dem Begleiter des **Zahn's** den lesteren
in das Wirthszimmer, schickte sogleich zu Herrn
Chirurg Hausmann, der um 11 $\frac{1}{4}$ Uhr
erschien und die geeigneten Wiederbelebungsvor-
sahen anstellte, die jedoch **leider** vergeblich waren.

Nachdem ich die Behörden hiervon in Kennt-
niß setzen ließ, wurde der Verstorbene um 2 Uhr
Morgens aus meinem Hause abgeholt.

Was den **Schlussatz** des obenerwähnten Artikels
betrifft, so wird die vorzunehmende Section zeigen,
daß nur ein schnell eingetretener Schlagfluß die
alleinige Ursache des plötzlichen Todes war.

Karlsruhe, den 3. Oktober 1856.

Florian Ochs,

Gastwirth zum Weinberg.

Notizen für Sonntag 5. Oktober:

Karlsruhe, Privatspargesellschaft: Aufnahme
neuer Mitglieder; Nachmittags von 3—5 Uhr im
Lokale der Privatsparkasse, Eck der Langen- und
Kasernenstraße Nr. 1.

Kirchenbuchs-Auszüge.

Gestorben in der hiesigen evangelischen Gemeinde.

1. Juni 1856. Jakobine Lisette Leib, ledig, alt 20 Jahre
4 Monate.
2. " Katharine Elisabeth, geb. Weiß, alt 76 Jahre
8 Monate, Wittwe des Theaterportiers Jo-
hann Leonhard Müller.
2. " Wilhelmine Katharine, geb. Schweykert, alt
66 Jahre 6 Monate 6 Tage, Wittwe des
großh. Oberrevisors Friedrich Zittel.
3. " Auguste Elisabeth, geb. Ludwig, alt 39 Jahre
8 Monate 19 Tage, Ehefrau des Bürgers
und Schneidermeisters Wilhelm Durm.
5. " Robert Emil, alt 3 Monate, Vater August
Deimling, großh. Kriegskommissär.
5. " Wilhelmine Sophie, alt 8 Wochen 2 Tage,
Vater Friedrich Blochmann, Bürger und
Küblermeister.
6. " Elisabeth Wilhelmine, geb. Gerhard, alt 51
Jahre 7 Monate 29 Tage, Wittwe des großh.
Hofkonditors Karl Otto Schwarz.
6. " Ein Mädchen, starb bald nach der Geburt,
Vater Anton Köfner, Werkmeister.
8. " Christine, geb. Moll, alt 67 Jahre 1 Monat,
Ehefrau des pens. Feldwebels Wilhelm Hart-
mann.
9. " Hermann Karl Friedrich, alt 2 Jahre 2 Monate,
Vater Karl Bender, großh. Hauptmann.
15. " Georg Martin Ludwig, alt 4 Monate 5 Tage,
Vater Georg Gerwig, Bürger und Metzger-
meister.
15. " Adelheid Fecht, ledig, alt 20 Jahre 7 Monate
10 Tage, Vater Hermann Fecht, großh.
Sekretär.
18. " Friederike Christine, geb. Assal, alt 56 Jahre
8 Monate 22 Tage, Ehefrau des Bürgers
und Partikuliers Ludwig Kübler.
18. " Karl Jakob Friedrich, alt 6 Monate 12 Tage,
Vater Paul Binkler, Lithograph im großh.
Kriegsministerium.
18. " Freifrau Wilhelmine Charlotte, geb. von Neck,
alt 74 Jahre 12 Tage, Wittwe des großh.
Staatsministers Karl Wilhelm Freiherr Mar-
schall von Biberstein.
21. " Daniel Jakob Friedrich Gilbert, Lithograph, alt
17 Jahre 2 Monate, Vater David Gilbert,
Bedienter.
21. " Katharine Sophie, geb. Kiefer, alt 82 Jahre
6 Monate, Wittwe des Bürgers und Seifen-
siedermeisters Wilhelm Kiefer.
23. " Johann Gottlieb Mörch, Bürger und Schreiner-
meister, ein Wittwer, alt 68 Jahre 1 Monat
21 Tage.
26. " Karoline Elisabeth Auguste, alt 11 Jahre 3
Monate 5 Tage, Vater Alois Huber, Bürger
und Wurstlermeister.
26. " Dr. Ludwig Hüffel, großh. Prälat a. D., ein
Wittwer, alt 72 Jahre 1 Monat 20 Tage.
26. " Markus Friedrich, alt 5 Jahre 9 Monate 5 Tage,
Vater Friedrich Kopf, Bürger in Lahr, Fab-
rikarbeiter hier.
28. " Johann Ernst Wagner, markgräf. Hofgärtner,
ein Ehemann, alt 72 Jahre wen. 26 Tage.
29. " Amalie Susanne Katharine, alt 4 Wochen,
Vater Karl Dietrich, Bürger und Metzger-
meister.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 5. Oktober. III. Quartal. 102. Abonnementsvorstellung. **Curanthe.** Große romantische Oper mit Ballet, in 3 Akten, gedichtet von Helmine von Chézy; Musik von Karl Maria von Weber.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

3. Oktober	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 4	27" 11 1/2"	West	hell
12 " Mitt.	+ 9 1/2	27" 11 1/2"	"	"
6 " Abds.	+ 9	27" 11 1/2"	Südwest	umwölkt

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Hillengatt, Bürgermstr. v. Neuenkirch. Hr. Grab, Bürgermstr. v. Rohrbach. Hr. Ebner, Professor v. Mannheim. Hr. Hilsbach, Pfarrer v. Eschelbach. Hr. Knapp, Bürgermstr. v. Mudau. Hr. Holtenbach, Bürgermstr. v. Göttingen. Hr. Lumpy, Bürgermeister v. Buchen. Hr. Schneider, Partik. v. Straßburg.

Englischer Hof. Hr. Baron v. Groß, geh. Kabinetssekretär mit Bed. v. Stuttgart. Hr. Graf Paniutine mit Fam. und Bed. und Hr. Graf Fehstiline mit Bed. v. Warschau. Hr. Dirks, Fabr. mit Sohn v. Schwewe. Hr. Waster, Rent. mit Frau und Hr. Maifin, Rent. v. Paris. Hr. Pondson mit Fam. v. London. Hr. Fütterle, fürstl. hohent. Rentamtman v. Okersheim. Hr. Balser, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Holzbrock-Gastel mit Frau a. England. Hr. Schip mit Frau v. Manchester. Hr. Groll, Oberbürgermeister mit Deputation v. Bretten.

Erbrinzen. Freiherr Göler v. Ravensburg, großh. bad. Kammerherr v. Schatthausen. Hr. Baron v. Bulach, Gutsbesitzer v. Diersbach. Hr. Schelius, geh. Rath und Hr. Häuser, Hofrath v. Heidelberg. Hr. Zerrenner, Bürgermeister und Hr. Hiller, Fabr. v. Pforzheim. Hr. Dr. Solcher, Ministerialsekretär mit Frau v. Stuttgart. Hr. Lesèvre, Postbeamter mit Frau v. Straßburg. Hr. v. Kunkel, Bürgermeister v. Wertheim. Hr. Engler-Recht, Part. v. Müllheim. Hr. Wieland u. Hr. Gröz, Kaufl. v. Gernsbach. Hr. Kotte u. Hr. Koshirt, Professoren u. Hr. Krausmann, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Lokowsky, Offizier v. Stuttgart. Hr. Stein, Bürgermstr. v. Gengenbach. Hr. Lehmann, Bürgermstr. v. Oberharmersbach. Hr. Wiesele, Bürgermstr. v. Reichenbach. Hr. Kenz, Fabr. v. Zell. Hr. Hübscher, Part. v. Basel.

Geist. Hr. Mert, Rotar v. Bruchsal. Hr. Schilling, Ingenieur v. Kassel. Hr. Schweizer, Part. v. Wolfshlupen.

Goldener Adler. Hr. Hund, Bürgermstr. v. Stadelhof. Hr. Huber, Bürgermstr. v. Petersthal. Hr. Kalb und Hr. Matter, Lehrer v. Baden. Hr. Köhlein und Hr. Henger, Bürgermstr. v. Gernsbach. Hr. Friedländer, geh. Oberjustizrath mit Fam. v. Berlin. Hr. Leist, Gemeinderath von Neckargemünd. Hr. Fromm, Bürgermeister v. Hammenthal. Hr. Ulrich, Pfarrer v. Schwyz. Hr. Herz, Kfm. v. Warendorf. Hr. Wize-mann, Kfm. mit Frau v. Ludwigsburg. Hr. Gaup u. Hr. Koller, Studenten v. Stuttgart. Hr. Fehleitner, Gastwirth v. Zell. Hr. Ansbach, Pfarrer v. Eibenstadt. Hr. Feger, Holzhändl. v. Petersthal. Hr. Breitenbucher, Part. mit Sohn v. Ems. Hr. Burk, Pfarrverweser v. Langensteinbach. Hr. Heyermann, Schmidt, Blumenfetter und Baier, Musikus v. Baden. Hr. Bintl, Ingenieur v. Offenburg. Hr. Schaaf, Gerber v. Heidelberg.

Goldener Karpfen. Hr. Himelmann, Dekon. v. Biesloch. Hr. Zimmermann, Dekon. v. Reichenbach. Hr. Kaltenmeier, Dekon. v. Waldorf. Hr. Saumfiel, fürstl. Hofmusikus, Hrn. Pileger, Wallfahrter, Hilsberg

Frankfurter Börse am 2. Oktober 1856.

GELDSORTEN.					
GOLD.		fl.	kr.	SILBER.	
Pistolen	9	39	—	Preussische Thaler	—
dito Preuss.	9	55	5	Franken-Thaler	2 20 1/2
Holl. 10 fl. Stücke	9	42	—	Hochhaltig Silber	24 38
Ducaten	5	35	—	DISCOUNTO	6 0/0
20 Franken-Stücke	9	17	—		
Engl. Sovereigns	11	40	—		
Gold al Marco	379	—	—		

Getraut:

2. Okt. Friderich Lacroix, Bürger und großh. Stallbedienter hier, mit Magdalena Geßler von Königsbach.

u. Böhle, Musikus v. Baden. Hr. Scheerer, Part. v. Bruchsal. Hr. Weber, Lehrer v. Speier.

Goldenes Kreuz. Hr. Engster, Part. v. Baden. Hr. de Foy und Hr. Porlzer, Holzhändl. v. Bonn. Hr. Müller, Polytechniker v. Meensen. Hr. Blaise, Part. v. Paris. Hr. Pesques, Part. v. Jassy. Hr. Heimann, Part. v. Wien. Hr. v. Hallenberg, Oberlieutenant mit Frau a. Schweden. Hr. Dulzge, Fabr. v. Waldb. Hr. Reber, Polytechniker v. Basel. Hr. Thomas, Rent. v. London. Hr. Berger, Part. v. München. Hr. Banner, Kfm. v. Mainz. Hr. Böcker-Merian v. Stuttgart. Hr. Tutelbaum mit Frau v. Wien. Hr. Baron v. Hahn m. Fam. a. Curland. Hr. Renard, Part. v. Bern. Hr. Berger-Levrault, Part. v. Straßburg. Hr. Nehren, Part. a. Ungarn. Hr. Nummer, Kfm. v. Köln. Hr. Trevilian, Rent. v. London. Hr. Terguson, Rent. v. Edinburg.

Goldenes Lamm. Hr. Münich und Hr. Rupp, Gemeinderäthe v. Ragenbach. Hr. Andlau, Lehrer v. Andlau.

Goldener Ochse. Hr. Hünninghaus, Kfm. v. Bremen. Hr. Brobeck, Kaufm. v. Eslingen. Hr. Koch, Grenzkontrolleur mit Fam. v. Waldbshut. Hr. Quarra, Kfm. mit Tochter v. Offenburg. Hr. Ripper, Kfm. v. Hütteswagen. Hr. Hahn, Kfm. v. Mainz. Frau Kubser u. Frau Harter v. Neuwied. Hr. Götter, Bürgermstr. v. Altenheim. Hrn. Knil, Kayer, Hallenberg, Heidt u. Hil, Musikus v. Mannheim. Hr. Sauter, Kfm. v. Ra-gold. Hr. Becker, Kfm. v. Mainz. Hr. Ansel, Dekon. v. Altenheim. Hr. Herzog, Dekon. mit Fam. v. Men-zingen. Hr. Ettliger, Handelsm. v. Hoffenheim.

Goldene Waage. Hr. Schmit, Müller v. Zeutern. Hr. Wagner, Handelsm. v. Bruchsal.

Grüner Baum. Hr. Zeltmann, Müller v. Dertingen. Hr. Eberhard, Accisor v. Berolsheim. Fräul. Schmidt v. Heidelberg.

Hof von Holland. Hr. Wisler, Apotheker v. Bruchsal. Hr. Widmayer, Part. von Baden. Hr. Huber, Polytechniker v. Oberstein.

Hôtel Große. Hr. Löwenberg, Kfm. v. Hamburg. Hr. Sartorius, Kfm. v. Grevenbroich. Hr. Kiry, Part. mit Frau v. Solothurn. Hrn. C. u. F. v. Böttcher, Part. a. Curland. Hr. Beyer, Kfm. v. Hamburg. Hr. Rino, Kaufm. v. Waagbüchel. Hr. Bassalin, Part. mit Frau v. Bern. Hr. Kastnagel, Präsident mit Tochter v. Trier. Frau Leib, Part. mit Tochter v. Straßburg. Hr. Bekler, Konzertmeister v. Mannheim. Hr. Sucht-mann, Major v. Berlin. Hr. Havuz, Pfarrer v. Wess-lingen. Hr. de Vigny, Rent. v. Paris. Hr. Baron v. Löwenberg mit Frau v. Langenbach. Hr. Baron v. Roggenbach, Rent. v. Freiburg. Hr. Grandpre, Kfm. v. Koblenz. Hr. Fischhaupt, Kfm. v. Bremen.

König von England. Hr. Kindler, Gastwirth v. Geislingen. Hr. Günther, Gastwirth v. Emmendingen. Hr. Heinrich, Bierbrauer v. Colwis.

König von Preußen. Hr. Schulze, Stud. v. Se-binig. Hr. Röther, Stud. v. Dresden.

Raffauer Hof. Hr. Haber, Handelsm. v. Niechen. Hr. Gumbel, Handelsm. v. Bruchsal. Hr. Stein, Han-delsmann v. Grombach. Hr. Caylie u. Hr. de Curzon,

Rent. v. Paris. Hr. Kahn, Kfm. v. Ralsheim. Hr. Bär, Kfm. v. Bruchsal.

Pariser Hof. Hr. Szuhany, Direktor v. Bruchsal. Hr. Saal, Bürgermeister v. Haslach. Hr. Moser, Bürgermeistr. v. Hochstetten. Hr. Fir, Bürgermeistr. v. Mühlenbach. Hr. Armbruster und Hr. Bühler, Bürgermeister v. Wolfach. Hr. Störger, Bürgermeistr. v. Schiltach. Hr. Kirpis, Bürgermeister v. Lehengericht. Hr. Sturmer, Kfm. v. Luxemburg.

Rheinischer Hof. Hr. Kerner, Instrumentenmacher v. Freiburg. Hr. Schalk, Straßenmeister v. Ettlingen.

Römischer Kaiser. Hr. Braschler, Kfm. v. Zürich. Hr. Henrich, Bürgermeister v. Nassig. Hr. Adelmann, Bürgermeister v. Dertingen. Hr. Minet und Hr. Glad, Dr. med. v. Heidelberg. Hr. Ernst, Bürgermeistr. v. Adelsheim. Hr. Wagemann, Physikus v. Offenburg. Hr. v. Lamberg, Gutsbesitzer a. Holstein. Hr. Grund, Kfm. v. Stettin. Hr. Reinhardt, Pfarrer v. Homburg.

Rose. Hr. Hart, Weinhandl. v. Heuchelheim. Hr. Breuninger v. Baden. Hr. Eckerle, Weinhdl. v. Frankweiler. Hr. Schneider, Handelsm. v. Königsbach.

Rothes Haus. Hr. Philippi, Bürgermeister u. Hr. Wehler, Gemeinderath v. Osterburken. Hr. Stanz, Bürgermeister v. Klepsau. Hr. Rothenhofer, Bürgermeistr. v. Rappena. Hr. Wacker, Bürgermeister v. Weibstadt. Hr. Steinwirth, Bürgermeistr. v. Neckarbischofsheim. Hr. Stech, Bürgermeistr. v. Flinsbach. Hr. Biermesel, Bürgermeister v. Lauda. Hr. Schmidt, Bürgermeister v. Untertürkheim. Hr. Maaz, Bürgermeister v. Grünsfeld. Hr. Hobapp, Bürgermeister v. Appenweier. Hr. Hahn, Bürgermeister v. Zell. Hr. Wörta, Bürgermeister v. Hofweier. Hr. J. Diefenbacher, Techniker v. Donauschingen. Hr. Engelhardt, Apotheker v. Ladenburg. Hr. Reiber, Hildebrand, Eichhorn, Ründinger und Heidt, Hofmusikus und Hr. Schlösser, Hoffänger v. Mannheim. Hr. Maus, Kiefer, Risch und Ambros, Sand. med. v. Freiburg. Hr. Pahl, Professor v. Löhningen.

Schwan. Hr. Müller, Student v. Bierstadt. Hr. Kraft, Kfm. v. Baden. Frl. Bauer v. Steinbach. Hr. Wiedel, Dekon. v. Bergzabern. Hr. Gutelberger, Fabr. v. Löhningen.

Schwarzer Adler. Hr. Schmidt, Gastwirth von Mannheim. Hr. Roe, Posthalter v. Hausen. Hr. Sengels, Accisor v. Helmstadt. Hr. Gallion, Rathschreiber von Aglasterhausen. Hr. Schnabel, Gutsbesitzer v. Ichenheim. Hr. Blasaus, Kaufm. v. Distelhausen. Hr. Brenner, Bürgermeister v. Siegelbach. Hr. Stehle, Geometer v. Fliegensbach.

Sonne. Hr. Rheinländer, Notar mit Sohn v. Königsbach. Hr. Barth, Polytechniker v. Menzingen. Hr. Heilmann, Handelsm. v. Diefenbach. Hr. Janson, Lehrer von Durlach. Hr. Burg, Gemeinderath u. Hr. Müller, Gasinspektor v. Darmstadt.

Stadt Pforzheim. Hr. Plate, Part. v. Colbitz. Hr. Hochenberger, Dekonom von Essenz. Hr. Sieber, Schlossermeister v. Schwäbisch-Hall. Hr. Dres, Bierbrauer von Fütteressen. Hr. Grünbagen, Apotheker von Hannover. Hr. Bayer, Kfm. v. Sasbach. Hr. Dörzbach, Dekon. v. Eschelbronn. Hr. Schneider, Part. v. Stuttgart. Frau Ackermann v. Stetten. F. Glaser v. Ulm. Hr. Spitz, Kfm. v. Weinheim. Frau Zeller v. Darmstadt.

Waldhorn. Hr. Weinbeer, Bürgermeister und Hr. Schönmaier, Poststallmeister v. Weinheim. Hr. Dunser, Propr. v. London. Hr. Benter, Propr. u. Hr. Brand, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Braun, Kfm. Norschach. Hr. Urbeck, Fabr. v. Mannheim. Hr. Glöde, Lon. preuß. Mundloch v. Berlin. Hr. Giesege, Kaufm. v. Bitz. Hr. Michaelis, Kfm. v. Paris. Hr. Fischer, Kfm. v. Dortmund. Hr. Schenemann, Propr. v. Haag. Hr. Sauerbeck, Fabr. v. Lambrecht. Hr. Gerold, Bürgermeistr. v. Kort. Hr. Romshant, Bürgermeister v. Lint. Hr. Jäger, Bürgermeister v. Hesselhurst. Hr. Bees, Bürgermeister von Bodersweier. Hr. Herd, Bürgermeister von Legetshurst. Hr. Partel, Bürgermeister v. Rheinbischofsheim. Hr. Wahl, Bürgermeister v. Mudenstschopf.

Weißer Bär. Hr. Hüber, Spiegelfabr. mit Sohn v. München. Hr. Kanckü, Kfm. v. Offenbach. Hr. Meier, Kfl. v. Mannheim. Hr. Barnet, Privat. mit Frau v. Wiesloch. Hr. Schmidt, Kaufm. v. Worms. Hr. Hensler, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Maurer und Hr. Abel, Maschinenbauer v. Gaggenau. Frau Hild v. Wien. Frau Preindlsberger v. Straß. Hr. Liebmann, Kfm. v. Hamburg.

Weißer Löwe. Hr. Meyer, Kaufm. mit Sohn v. Bruchsal. Hr. Meyer, Kfm. v. Heidelberg. Hr. Zeiner, Kfm. v. Eichtersheim. Hr. Hahn, Kfm. v. Langerberg.

In Privathäusern.

Bei Frau Bergrath Sommerich: Hr. Gerwig, Bezirksförster mit Fam. von Ottenhöfen. — Bei Revisor Brenzinger: Hr. Brenzinger, Pfarrer v. Lurtoman in Wallis, Frau Bergrath Hug v. Randern, Frau Oberforstmeister Velten v. Heidelberg und Hr. Brenzinger, Maler und Zeichnungslehrer v. Mannheim. — Bei Frau Professor Kärcher Wittwe: Hr. Kärcher, Part. m. Frau v. Heidelberg, Hr. Kärcher, Mechanikus v. Ehlingen und Hr. Alfeld, Gutsbesitzer v. Neckarelz. — Bei Revisor Bott: Frau Kronenwirth Hebel Wittwe v. Rothensfels. — Bei Oberlieutenant Sachs: Frl. Blattmann v. Mühlhausen. — Bei Strickermeister Effel: Frl. Schneider v. Bruchsal. — Bei Hofgürtler Solwey: Frau Schäfer v. Ulm, Frl. Wald v. Heidelberg und Hr. Dr. Solwey v. Eichtena. — Bei Oberrechnungskammerrevisor Bucher: Frau Hofgerichtsath Bilharz m. 2 Söhnen v. Bruchsal. — Bei Kfm. Ph. Daniel Meyer: Hr. Pitman mit Fam. a. England. — Bei R. Brechtel: Frau Dürr v. Ludwigshafen. — Bei Promenadenhausbesitzer Dies: Frau Bezirksförster Käfer mit Tochter v. Dinglingen. — Bei Bierbrauer Cyppe: Hr. Krayer, Stud. v. Leopoldshöhe. — Bei Zeugwart Kramer: Hr. Heiß, Schullehrer mit Frau v. St. Georgen, Frau Kiefer und Hr. Kehler v. Gochsheim, Frau Baum v. Bretten und Frl. Engel v. Eppingen. — Bei Frau Pfarrer Bohm: Hr. Behagel, Direktor von Mannheim. — Bei Geometer Doric: Hr. Falk, Stud. v. Christiania, Frl. Remm v. Bühl und Hr. Martin v. Baden. — Bei Fabrikarb. M. Dollinger: Philipp Hissam v. Helmstadt. — Bei Major v. Selbened: Frl. v. Selbened v. Lahr. — Bei Major Graf v. Porbeck: Frl. Bucherer v. Straßburg. — Bei Hofrath Plas: Hr. Selzam, groß. hess. Lieutenant v. Offenbach. — Bei M. Hettinger Wittwe: Frau Werner mit Tochter von Unterwisheim. — Bei Ministerialrath Kiefer: Hr. Staiger, Dekan v. Oberchopfheim und Hr. J. und N. Stabel, Lyceisten v. Mannheim. — Bei Kanzleirath Eisen: Hr. Blas und Hr. Schlegel, Gymnasiumslehrer v. Offenbach und Hr. Längin, Pfarrverweser von Schiltach. — Bei Frau Oberamtmann Wundt: Hr. Holzmann, Hofrath mit Fam. v. Heidelberg und Hr. Bloest, Hauptmann v. Neapel. — Bei Revisor Hoffmann: Mathilde Hef v. Stuttgart. — Bei Fräul. Boeck: Frau Perente von Schwesingen und Hr. August und Wilhelm Erter, Stud. v. Rheinbischofsheim. — Bei Büreaudiener Schulz: Hr. Krimm mit Tochter von Walldürn, Frau Hechtwolf und Frl. Appel v. Amorbach. — Bei F. Haus: Hr. Haus, Pfarrer v. Nöttingen und Frls. Haus v. Heidelberg. — Bei Frau Obereinnehmer Stähly: Frau Bürgermeister Gleichauf v. Donauschingen u. Frau Zampoy v. Engen. — Bei Frau Gartendirektor Metzger Wittwe: Hr. Sulzer, Bürgermeister v. Heidelberg. — Bei Frau W. Hauber: Friederike Fleischmann v. Wassertrüdingen. — Bei Kfm. F. Mathis: Frl. Glad v. Bretten und Frl. Näher v. Baden. — Bei Münzrath Rachel: Fräul. Vischer von Rönningen. — Bei Frau Verwalter Müller: Hr. Ledderhose, Pfarrer mit Sohn v. Brombach. — Bei Revisor Sasger: Frau Höser v. Koblitzell. — Bei Drehermeister Büchle: Frl. Grimm v. Kastatt. — Bei v. Schlaithelm: Therese Meyer v. Kenzingen. — Bei Kfm. Haagel: Hr. Müller, Kfm. v. Straßburg, Hr. Merkle mit Frau und Hr. Merkle, Kaufm. v. Neudenu. — Bei Seifenfaber Scheerer: Hr. Schilling, Gutsbesitzer mit Frau von Untenheim. — Bei Goldarbeiter Paar: Frl. Kiehle v. Pforzheim. — Bei Kabinetschlosser Weiß: Frau Lindenlaub m. Tochter v. Lahr u. Hr. Dr. Kehler v. Freiburg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.